





*Angela Christine del mare*

*A modo mio*

*Mein Weg*

*Aufbruch in ein neues Leben*

Umschlaggestaltung: Angela Christine del mare

Coverfoto: Private Aufnahme vom Wörthersee

© 2024 Angela Christine del mare

Druck und Vertrieb im Auftrag der Autorin

Buchschmiede von Dataform Media GmbH,

Wien

[www.buchschmiede.at](http://www.buchschmiede.at) – Folge deinem  
Buchgefühl!

ISBN-Hardcover: 978-3-99165-451-3

ISBN-Softcover: 978-3-99165-453-7

ISBN-E-Book: 978-3-99165-452-0



Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und der Autorin/des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Diese Erzählung basiert auf einer  
wahren Begebenheit.

Die Protagonistin Maricia wird von der  
Autorin dennoch als fiktive Figur  
bezeichnet, da sie mit dieser Erzählung  
all jenen Menschen eine Stimme geben  
möchte, die dies aus individuellen  
Gründen nicht können.



*Zuhause ein Ort, an dem dein  
Hab und Gut sich  
befindet.*

*Heimat ein Mensch  
der dich bedingungslos liebt.*

*A. C. del mare*



## *Prolog*

*Spätestens dann, wenn man das Gefühl hat, sein bisheriges Leben läge vor einem - zu Tausenden an Scherben zerbrochen. Es war an der Zeit, ehrlich zu mir selbst zu sein. Mit diesen Gedanken erklimm Maricia eine gefährlich hohe Klippe. Du warst es, du bist es und du wirst es auf ewig sein. Die Liebe meines Lebens. Ich habe es dir offenbart und zwei Tage später wieder zurückgenommen.*

*Jener magische Augenblick zweiunddreißig Jahre zuvor, in dem für mich die Welt für einen Augenblick stillstand. Ich fühlte mich wie die Prinzessin in einem wunderschönen Märchen. Es war, als gäbe es in diesen wenigen Herzscllängen nur dich, diesen schönen, noch fremden Jungen und mich, das schüchterne Mauerblümchen vom Lande. Diese erste Begegnung, dieses überwältigende Gefühl begleitete mich von diesem Augenblick an durch mein weiteres Leben. Zauberte mir in so mancher schmerz erfüllten Stunde*

*ein Lächeln auf die Lippen und ein Gefühl der Wärme strömte aus meinem Herzen.*

*Mit dir nur noch einmal sprechen zu dürfen so wie damals, dies wäre zu schön, um wahr zu werden. Wie wären unsere Leben verlaufen, wenn es dieses Telefongespräch damals nicht gegeben hätte? Diese Frage wird bis in alle Ewigkeit unbeantwortet bleiben. Du bist für mich so unerreichbar weit entfernt wie die unendlichen Weiten des Universums von der Erde. Zwischen meinem und deinem Leben liegt mindestens ein Ozean. Damals wegen Standesunterschieden – seither zogen über zwanzig Jahre über die Lande.*

Dies waren Maricias Gedanken auf den letzten Metern vor der Bank auf der Klippe. Sie nahm Platz auf der Bank und sah hinab auf die Meeresbrandung. *Wird mein neues Leben in ruhigeren Wellen verlaufen?*